Fl. 93

Fl. 94

Fl. 101

Fl. 100

Am Nubbenberg

Am Burloh

Haubrockweg

Grevener Straße (B 219)

Juistweg

Bröderich-weg

Helgolandweg

Baltrumweg

Bebauungsplan Nr. 106 XV

Bebauungsplan Nr. 277

Anschluß Blatt 2

62,75 62,8 62,85 62,9 62,95 63,0 63,05 63,1 63,15 63,2 63,25

04,85 04,7 04,75 04,8 04,9

~~Mit der Rechtskraft des Bebauungsplanes sind die für diesen Bereich bisher geltenden Festsetzungen eines Bebauungsplanes oder sonstigen Ortsrechtes, soweit sie den Festsetzungen dieses Planes widersprechen, aufgehoben.~~

Dieser Plan ist gem. §§ 2 u. 10 Bundesbaugesetz vom 23. 6. 1960 und §§ 4 u. 28 der Gemeindeordnung NW vom 28. 10. 1952 durch den Rat der Stadt am 23. Januar 1967 als Satzung beschlossen worden.

Münster, den 13. Februar 1967

Oberbürgermeister — Bürgermeister — Schriftführer

Stadt Münster (Westf.)

Gemarkung Münster

Flur: 93, 94, 100, 101

Maßstab: 1:500

Eine Planausfertigung wurde heute dem Herrn Regierungspräsidenten erteilt.

Münster (Westf), den ~~Oktober 1966~~ 27. Februar 1967

(Große Beckhorn)
Stadtvermessungs-Oberinspektor

Bebauungsplan Nr. 76 (III)

3 Blätter — Blatt 1

Grevener Straße

Festsetzung von Verkehrsflächen

gem. §§ 2 u. 10 BBauG und §§ 4 u. 28 GO NW

Gebäudebestand

- Wohngebäude
- Wirtschaftsgebäude
- Öffentliche Gebäude
- Ruinen

Verkehrs- Versorgungs- und Entwässerungsanlagen

- Bordstein
- Schiebekappe - Gas
- Schiebekappe - Wasser
- Hydrant
- Kanalschacht
- Einlaufschacht
- Mauer
- Regenwasserkanal
- Gasleitung
- Elektrische Laterne, Lichtmast
- Kabelkasten, oberirdisch
- Kabelkasten, unterirdisch
- Stahlrohrmast
- Holzmast
- Hecke, Zaun
- Schmutzwasserkanal

Sonstige Signaturen

- Straßenachse
- Messungslinie
- Flurstücksgrenze
- Vorgeschlagene Flurstücksgrenze
- Vorgeschlagene Bebauung

Weitere Signaturen siehe Katastervorschriften und Planzeichen - WS

Baulinien, Baugrenzen, Straßenbegrenzungslinien, Höhen usw.

bereits festgesetzt	neu festgesetzt
Baulinie	
Baugrenze	
Bebauungstiefe	
Straßenbegrenzungslinie	
Höhe Ü.N.N.	

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
- Abgrenzung der Baugebiete bzw. von Teilgebieten
- Abgrenzung sonst. Festsetzungen, (z.B. Fläche für Gemeinbedarf)
- Abgrenzung für Stellplätze usw.

Erschließungs- und Verkehrsflächen

- Öffentliche Wegeflächen
- Private Wegeflächen
- Öffentliche Grünflächen
- Private Grünflächen

GmSt - Gemeinschaftsstellplatz
GmG - Gemeinschaftsgarage
G - Garage
Spo - Sportplatz
Sp - Spielplatz

Art und Maß der baulichen Nutzung

Baugebiete

WS	Kleinsiedlungsgebiet	MK	Kerngebiet
WR	Reines Wohngebiet	GE	Gewerbegebiet
WA	Allgemeines Wohngebiet	GI	Industriegebiet
MI	Mischgebiet	SW	Wochenendhausgebiet
MD	Dorfgebiet	SO	Sondergebiet

GRZ - Grundflächenzahl
GFZ - Geschoßflächenzahl
BMZ - Baumassenzahl

Vollgeschosse vorhandener Gebäude, auch bei Neubau verbindlich
Vollgeschosse und 1 zurückgesetztes Vollgeschoß
Abgeänderte Zahl der Vollgeschosse vorhandener Gebäude
Vollgeschosse neuer Gebäude als zwingend festgesetzt
Dachgeschoßausbau nicht zulässig
Dachgeschoßausbau zulässig

Vorstehender Bebauungsplan wurde durch das Vermessungs- und Katasteramt gefertigt. Es wird bescheinigt, daß die Darstellung des gegenwärtigen Zustandes richtig und die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist.

Münster, den 8. April 1965

(Dipl.-Ing. Edelbroich)
Städt. Obervermessungsrat

Für die städtebauliche Planung

Münster, den 9. April 1965

(Dr. Dübbers)
Stadtbaurat

(Brinkmann)
Städt. Oberbaurat

Dieser Plan ist gemäß § 2 (1) des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 durch Beschluß des Rates der Stadt vom 27. September 1965 aufgestellt worden.

Münster, den 5. Mai 1965

Oberbürgermeister — Ratsherr — Schriftführer

Dieser Plan hat gemäß § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 in der Zeit vom 19. Oktober bis 19. Nov. 1965 öffentlich ausgelegen.

Münster, den 22. November 1965

Der Oberstadtdirektor
I. A.
(Jacobs)
Stadtvermessungsoberamtmann

Dieser Plan ist gem. §§ 2 u. 10 Bundesbaugesetz vom 23. 6. 1960 und §§ 4 u. 28 der Gemeindeordnung NW vom 28. 10. 1952 durch den Rat der Stadt am 17. Oktober 1966 als Satzung beschlossen worden.

Münster, den 18. Oktober 1966

Oberbürgermeister — Ratsherr — Schriftführer

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 hiermit genehmigt.

Münster, den 26. April 1967

Der Regierungspräsident
- 34.3.a 5201 -
Im Auftrag

Dieser Bebauungsplan liegt gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 lt. ortsüblicher Bekanntmachung vom 5. Mai 1967 öffentlich aus. Mit der Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Münster Nr. 9 vom 5. Mai 1967 ist der Plan rechtsverbindlich geworden.

Münster, den 9. Mai 1967

Der Oberstadtdirektor
I.V.
(Dr. Dübbers)
Stadtbaurat

(Große Beckhorn)
Stadtvermessungsamtmann

Nachdruck und Vervielfältigungen jeder Art, auch einzelner Teile, sowie die Anfertigung von Vergrößerungen oder Verkleinerungen sind verboten und werden auf Grund des Urheberschutzgesetzes gerichtlich verfolgt

Bebauungsplan (Text)

2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 76 III

In teilweiser Abänderung des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes Nr. 76 III – Grevener Straße – vom 5. 5. 1967 wird gemäß § 2 (1) u. (7) des Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) die für das Grundstück Grevener Straße 373, Flur 94, Flurstück 196, an der Grevener Straße festgesetzte Straßenbegrenzungslinie parallel um 1,20 m in das Grundstück nach Westen, wie im Bebauungsplan Nr. 76 III Blatt 2 in violetter Farbe dargestellt, verschoben und der 1,20 m breite Grundstücksstreifen in den öffentlichen Straßenraum einbezogen.

Die Änderung dieses Planes ist nach § 13 BBauG in Verbindung mit den §§ 2 u. 10 des Bundesbaugesetzes und den §§ 4 u. 28 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen i.d.F. der Bekanntmachung vom 11. 8. 1969 (GV. NW. 1969 S. 656) durch den Rat der Stadt am 27. August 1973 als Satzung beschlossen worden.

Münster (Westf.), den 10. 9. 73

Oberbürgermeister — ~~Bürgermeister~~ Ratsherr — Schriftführer

Die Rechtswirksamkeit dieser Änderung gemäß § 13 des Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 23. 6. 1960 sowie Ort und Zeit der Auslegung dieses Planes und der Begründung sind gemäß § 12 BBauG ortsüblich im Amtsblatt der Stadt Münster Nr. 19 vom 21. Sept. 1973 bekanntgemacht worden.

Münster (Westf.), den 25. Sept. 1973
Der Oberstadtdirektor
I.A.
(Grote-Bockhorn)
Stadtvermessungsoberamtmann

Aufgehoben durch Bebauungsplan Nr. 106 XV

Aufgehoben durch Bebauungsplan Nr. 106 XII

Aufgehoben durch Bebauungsplan Nr. 277

Janningsweg

Janningsplatz

Pastorsesch

Iderbrockweg

Kinderhaus

Helgolandweg

Grevener Straße (B 219)

Borkumweg

Wangerooggweg

Fußweg

Fl. 94

Fl. 95

Fl. 100

Fl. 97

Dieser Plan ist gem. §§ 2 u. 10 Bundesbaugesetz vom 23. 6. 1960 und §§ 4 u. 28 der Gemeindeordnung NW vom 28. 10. 1952 durch den Rat der Stadt am 23. Januar 1967 als Satzung beschlossen worden.

Münster, den 10. Februar 1967

Oberbürgermeister — Schriftführer

Auf Grund geltend gemachter Bedenken und Anregungen hat der Rat der Stadt am 23. Jan. 1967 Änderungen beschlossen, wie sie im vorliegenden Bebauungsplan Nr. 76 (III) durch grüne Eintragungen kenntlich gemacht sind.

Münster, Westf., den 10. Febr. 1967

Oberbürgermeister — Schriftführer

Mit der Rechtskraft des Bebauungsplanes sind die für seinen Bereich bisher geltenden Festsetzungen des Bebauungsplanes, soweit sie mit ihm in Widerspruch stehen, aufgehoben. Es entsteht die Eintragung dieses Planes widersprechen.

Anschluß Blatt 1

Anschluß Blatt 3

63,25 63,3 63,35 63,4 63,45 63,5 63,55 63,6 63,65 63,7 63,75

04,7 04,75 04,8 04,85 04,9 04,95

Stadt Münster (Westf.)

Gemarkung Münster

Flur: 94, 95, 97, 100

Maßstab: 1:500

Eine Planausfertigung wurde heute dem Herrn Regierungspräsidenten erteilt.

Münster (Westf.), den 24. Februar 1967

(Grote-Bockhorn)
Stadtvermessungs-Oberinspektor

Bebauungsplan Nr. 76 (III)

3 Blätter — Blatt 2

Grevener Straße

Festsetzung von Verkehrsflächen

gem. §§ 2 u. 10 BBauG und §§ 4 u. 28 GO NW

Gebäudebestand

- Wohngebäude
- Wirtschaftsgebäude
- Öffentliche Gebäude
- Ruinen

Verkehrs- Versorgungs- und Entwässerungsanlagen

- Bordstein
- Schiebekeppe - Gas
- Schiebekeppe - Wasser
- Hydrant
- Kanalschacht
- Einlaufschacht
- Mauer
- Regenwasserkanal
- Gaslaterne
- Elektrische Laterne, Lichtmast
- Kabelkasten, oberirdisch
- Kabelkasten, unterirdisch
- Stahlrohrmast
- Holzmast
- Hecke, Zaun
- Schmutzwasserkanal

Sonstige Signaturen

- Straßenachse
- Messungslinie
- Flurstücksgrenze
- Vorgeschlagene Flurstücksgrenze
- Vorgeschlagene Bebauung

Weitere Signaturen siehe Katastervorschriften und Planzeichen - VO.

Baulinien, Baugrenzen, Straßenbegrenzungslinien, Höhen usw.

bereits festgesetzt — neu festgesetzt

- Baulinie
- Baugrenze
- Bebauungstiefe
- Straßenbegrenzungslinie
- Höhe Ü.N.N.

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
Abgrenzung der Baugebiete bzw. von Teilgebieten
Abgrenzung sonst. Festsetzungen, (z.B. Fläche für Gemeinbedarf)
Abgrenzung für Stellplätze usw.

Erschließungs- und Verkehrsflächen

- Öffentliche Wegeflächen
- Private Wegeflächen
- Öffentliche Grünflächen
- Private Grünflächen
- GmSt Gemeinschaftsstellplatz
- GmG Gemeinschaftsgarage
- G Garage
- Spo Sportplatz
- Sp Spielplatz

Art und Maß der baulichen Nutzung

Baugebiete

WS	Kleinsiedlungsgebiet	MK	Kerngebiet
WR	Reines Wohngebiet	GE	Gewerbegebiet
WA	Allgemeines Wohngebiet	GI	Industriegebiet
MI	Mischgebiet	SW	Wochenendhausgebiet
MD	Dorfgebiet	SO	Sondergebiet

- GRZ - Grundflächenzahl
- GFZ - Geschoßflächenzahl
- BMZ - Baumassenzahl

- Vollgeschosse vorhandener Gebäude, auch bei Neubau verbindlich
- Vollgeschosse und 1 zurückgesetztes Vollgeschoß
- Abgeänderte Zahl der Vollgeschosse vorhandener Gebäude
- Vollgeschosse neuer Gebäude als zwingend festgesetzt
- Dachgeschoßausbau nicht zulässig
- Dachgeschoßausbau zulässig

Vorstehender Bebauungsplan wurde durch das Vermessungs- und Katasteramt gefertigt. Es wird bescheinigt, daß die Darstellung des gegenwärtigen Zustandes richtig und die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist.

Münster, den 8. April 1965

(Dipl.-Ing. Edelbroich)
Städt. Obervermessungsrat

Für die städtebauliche Planung

Münster, den 9. April 1965

(Dr. Dübbers) Stadtbaurat — (Brinkmann) Städt. Oberbaurat

Dieser Plan ist gemäß § 2 (1) des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 durch Beschluß des Rates der Stadt vom 27. September 1965 aufgestellt worden.

Münster, den 30. Nov. 1965

Oberbürgermeister — Ratsherr Bürgermeister — Schriftführer

Dieser Plan hat gemäß § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 in der Zeit vom 19. Oktober bis 19. Nov. 1965 offengelegen.

Münster, den 22. November 1965
Der Oberstadtdirektor
I.A.
(Jacobs)
Stadtvermessungsoberamtmann

Dieser Plan ist gem. §§ 2 u. 10 Bundesbaugesetz vom 23. 6. 1960 und §§ 4 u. 28 der Gemeindeordnung NW vom 28. 10. 1952 durch den Rat der Stadt am 12. Oktober 1966 als Satzung beschlossen worden.

Münster, den 18. Oktober 1966

Oberbürgermeister — Ratsherr — Schriftführer

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 hiermit genehmigt.

Münster, den 26. April 1967

Der Regierungspräsident
- 34. 3. a. 5201 -
Im Auftrag

Dieser Bebauungsplan liegt gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 lt. ortsüblicher Bekanntmachung vom 5. Mai 1967 öffentlich aus. Mit der Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Münster Nr. 9 vom 5. Mai 1967 ist der Plan rechtsverbindlich geworden.

Münster, den 9. Mai 1967
Der Oberstadtdirektor
I.A.
(Dr. Stuberock)
Stadtdirektor
(Grote-Bockhorn)
Stadtvermessungsamtmann

Nachdruck und Vervielfältigungen jeder Art, auch einzelner Teile, sowie die Anfertigung von Vergrößerungen oder Verkleinerungen sind verboten und werden auf Grund des Urheberschutzgesetzes gerichtlich verfolgt

63,75 63,8 63,85 63,9 63,95 64,0 64,05 64,1 64,15 64,2 64,25

04,75 04,8 04,85 04,9 04,95 05,0

Eschkamp

Kinderbach

Kinderhaus

Fl. 95

Fl. 96

Fl. 97

Grevener Straße (B 219)

Aufgehoben durch Bebauungsplan Nr. 277

Kanalstraße

Nienberger Bach

Am-Max-Klemens-Kanal

Münsterstraße

Gem. St. Mauritz

Anschluß Blatt 2

Das im vorstehenden Plan violett umrandete Teilgebiet ist durch den Bebauungsplan Nr. 76 III (4. Änderung) geändert und daher gemäß § 2 (1) des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 durch Beschluß des Rates vom 4. 5. 1970 aufgehoben worden.

Münster (Westf.), den 4. Mai 1970

Oberbürgermeister Bürgermeister Ratsherr Schriftführer

Dieser Plan hat hinsichtlich der Teilaufhebung (violette Eintragung) in der Zeit vom 2. Juni bis 2. Juli 1970 gemäß § 2 (6) des Bundesbaugesetzes offengelegen.

Münster (Westf.), den 3. Juli 1970

Der Oberstadtdirektor

I. A.

Stadtvermessungsamtmann

Dieser Plan ist hinsichtlich der Teilaufhebung (violette Eintragung) gemäß §§ 2 u. 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 und §§ 4 u. 28 der Gemeindeordnung NW in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. 8. 1969 (GV NW 1969 S. 656) durch den Rat der Stadt am 8. Oktober 1970 als Satzung beschlossen worden.

Münster (Westf.), den 3. Dezember 1970

Oberbürgermeister Bürgermeister Ratsherr Schriftführer

Dieser Plan ist hinsichtlich der Teilaufhebung (violette Eintragung) gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 mit Verfügung vom 23.4.1971 (AZ.: 35.2.1 - 5261) genehmigt worden.

Münster (Westf.), den 23.4. 1971

Der Regierungspräsident

I. A.

Die Genehmigung dieses Planes hinsichtlich der Teilaufhebung (violette Eintragung) sowie Ort und Zeit der Auslegung sind gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 ortsüblich im Amtsblatt der Stadt Münster Nr. 20 vom 15.6.1971 bekanntgemacht worden.

Münster (Westf.), den 08. Juni 1971

Stadtoberdirektor

Stadtvermessungsamtmann

3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 76 III (oranger Eindruck)

Diese 3. Änderung ist gemäß § 2 (1) und (6) des Bundesbaugesetzes durch Beschluß des Rates der Stadt vom 19.3.1980 aufgestellt worden.

Münster, den 28.03.1980

Oberbürgermeister Ratsherr Schriftführer

Diese 3. Änderung hat gemäß § 2 a (6) des Bundesbaugesetzes in der Zeit vom 08. April bis 08. Mai 1980 offengelegen.

Münster, den 12. 05. 1980

Der Oberstadtdirektor

I. A.

(Ing. (grad.) Schlüter)

Stadtvermessungsamtmann

Diese 3. Änderung ist gemäß §§ 2 u. 10 des Bundesbaugesetzes und §§ 4 u. 28 der Gemeindeordnung NW durch den Rat der Stadt am 08.10.1980 als Satzung beschlossen worden.

Münster, den 28.10.1980

Oberbürgermeister Ratsherr Schriftführer

Diese 3. Änderung ist gemäß § 11 in Verbindung mit §§ 2 (6) und 173 (6) des Bundesbaugesetzes mit Verfügung vom 17.2.1981 (Az.: 35.2.1-5241) genehmigt worden.

Münster, den 17.2. 1981

Der Regierungspräsident

I. A.

Ltd.-Regierungsbaudirektor

Mit der Rechtskraft des Bebauungsplanes sind die für seinen Bereich bisher geltenden Festsetzungen dieses Bebauungsplanes oder von Bauwerksplänen, die Bebauungsplan ergänzen, aufgehoben, soweit sie den Festsetzungen dieses Planes widersprechen.

Die Genehmigung dieser 3. Änderung sowie Ort und Zeit der Auslegung des Planes und der Begründung sind gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes ortsüblich im Amtsblatt der Stadt Münster Nr. 7 vom 09.03.1981 bekanntgemacht worden.

Münster, den 19.03.1981

Der Oberstadtdirektor

I. A.

(Ing. (grad.) Schlüter)

Stadtvermessungsamtmann

Dieser Plan ist gem. §§ 2 u. 10 Bundesbaugesetz vom 23. 6. 1960 und §§ 4 u. 28 der Gemeindeordnung NW vom 28. 10. 1952 durch den Rat der Stadt am 29. Januar 1967 als Satzung beschlossen worden.

Münster, den 10. Februar 1967

Oberbürgermeister Bürgermeister Schriftführer

Nachrichtliche Übernahme

Grenze des Überschwemmungsgebietes des Kinderbaches (ermittelt, noch nicht festgesetzt) *Nachtrag 08/2013*

Stadt Münster (Westf.)

Gemarkung Münster

Flur: 95, 96, 97

Maßstab: 1:500

Eine Planauslertigung wurde heute dem Herrn Regierungspräsidenten erteilt.

Münster (Westf.), den ~~oktober 1965~~ 24. Februar 1967

(Dr. Dübbers) (C. Große Bockhorn) Stadtvermessungs-Oberinspektor

Bebauungsplan Nr. 76 (III) 3 Blätter Blatt 3

Grevener Straße

Festsetzung von Verkehrsflächen

gem. §§ 2 u. 10 BBauG und §§ 4 u. 28 GO NW

Gebäudebestand

- Wohngebäude
- Wirtschaftsgebäude
- Öffentliche Gebäude
- Ruinen

Verkehrs- Versorgungs- und Entwässerungsanlagen

- Bordstein
- Schiebekappe - Gas
- Schiebekappe - Wasser
- Hydrant
- Kanalschacht
- Einlaufschacht
- Mauer
- Regenwasserkanal
- Gasleitung
- Elektrische Laterne, Lichtmast
- Kabelkasten, oberirdisch
- Kabelkasten, unterirdisch
- Stahlrohrmast
- Holzmast
- Hecke, Zaun
- Schmutzwasserkanal

Sonstige Signaturen

- Straßenachse
- Messungslinie
- Flurstücksgrenze
- Vorgeschlagene Flurstücksgrenze
- Vorgeschlagene Bebauung
- Weitere Signaturen siehe Katastervorschriften und Planzeichen - VO.
- 57,44 Höhe O.N.N.

Baulinien, Baugrenzen, Straßenbegrenzungslinien, Höhen usw.

bereits festgesetzt — neu festgesetzt

- Baulinie
- Baugrenze
- Bebauungstiefe
- Straßenbegrenzungslinie
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
- Abgrenzung der Baugebiete bzw. von Teilgebieten
- Abgrenzung sonst. Festsetzungen, (z.B. Fläche für Gemeinbedarf)
- Abgrenzung für Stellplätze usw.
- Zu erhaltender Baumbestand

Erschließungs- und Verkehrsflächen

- Öffentliche Wegeflächen
- Private Wegeflächen
- Öffentliche Grünflächen (Verkehrsgrün)
- P Öffentl. Parkfläche
- Private Grünflächen
- Vorgeschlagene Parkflächen (privat)
- GmSt Gemeinschaftsstellplatz
- GmG - Gemeinschaftsgarage
- G - Garage
- Spv - Sportplatz
- Sp - Spielplatz

Art und Maß der baulichen Nutzung

Baugebiete

WS	Kleinsiedlungsgebiet	MK	Kerngebiet
WR	Reines Wohngebiet	GE	Gewerbegebiet
WA	Allgemeines Wohngebiet	GI	Industriegebiet
MI	Mischgebiet	SW	Wochenendhausgebiet
MD	Dorfgebiet	SO	Sondergebiet

GRZ - Grundflächenzahl

GFZ - Geschoßflächenzahl

BMZ - Baumassenzahl

Vollgeschosse vorhandener Gebäude, auch bei Neubau verbindlich

Vollgeschosse und 1 zurückgesetztes Vollgeschoß

Abgeänderte Zahl der Vollgeschosse vorhandener Gebäude

Vollgeschosse neuer Gebäude als zwingend festgesetzt

Dachgeschoßausbau nicht zulässig

Dachgeschoßausbau zulässig

Vorstehender Bebauungsplan wurde durch das Vermessungs- und Katasteramt gefertigt. Es wird bescheinigt, daß die Darstellung des gegenwärtigen Zustandes richtig und die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist.

Münster, den 8. April 1965

(Dipl.-Ing. Edelbroich) Städt. Obervermessungsrat

Für die städtebauliche Planung

Münster, den 9. April 1965

(Dr. Dübbers) Stadtbaurat — (Brinkmann) Städt. Oberbaurat

Dieser Plan ist gemäß § 2 (1) des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 durch Beschluß des Rates der Stadt vom 27. September 1965 aufgestellt worden.

Münster, den 30. November 1965

Oberbürgermeister Ratsherr Schriftführer

Dieser Plan hat gemäß § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 in der Zeit vom 19. Oktober bis 19. Nov. 1965 offengelegen.

Münster, den 22. November 1965

Der Oberstadtdirektor

I. A.

(Jacobs) Stadtvermessungsoberamtmann

Dieser Plan ist gem. §§ 2 u. 10 Bundesbaugesetz vom 23. 6. 1960 und §§ 4 u. 28 der Gemeindeordnung NW vom 28. 10. 1952 durch den Rat der Stadt am 7. Oktober 1966 als Satzung beschlossen worden.

Münster, den 18. Oktober 1966

Oberbürgermeister Ratsherr Schriftführer

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 hiermit genehmigt.

Münster, den 26. April 1967

Der Regierungspräsident

- In Auftrag -

Dieser Bebauungsplan liegt gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 lt. ortsüblicher Bekanntmachung vom 5. Mai 1967 öffentlich aus. Mit der Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Münster Nr. 9 vom 5. Mai 1967 ist der Plan rechtsverbindlich geworden.

Münster, den 9. Mai 1967

Stadtoberdirektor

i. V.

(Dr. Dübbers) Stadtbaurat — (C. Große Bockhorn) Stadtvermessungsamtmann

Nachdruck und Vervielfältigungen jeder Art, auch einzelner Teile, sowie die Anfertigung von Vergrößerungen oder Verkleinerungen sind verboten und werden auf Grund des Urheberschutzgesetzes gerichtlich verfolgt